

stadt.labor-Workshop zur Zukunft des Kalkbreite-Areals

Hier entsteht...



Das Kalkbreite-Areal im Kreis 4 bietet die besten Voraussetzungen für ein visionäres Wohn-, Arbeits- und Kulturprojekt. Seit 1978 existiert ein Gemeinderatsbeschluss, der das Areal für den gemeinnützigen Wohnungsbau reserviert. Da der Boden im städtischen Besitz ist, kann dementsprechend günstig gebaut werden. Es bietet sich zudem die seltene Möglichkeit demokratische Bedürfnisse und Zukunftsvisionen anzumelden - mit berechtigter Aussicht auf Erfolg. Noch ist nicht klar, was der Stadtrat auf dem Areal plant: Infolge einer Motion von 2002 ist er jedoch gezwungen dem Gemeinderat im Frühjahr 2006 einen Vorprojektkredit für eine «Überdeckung» des Areals vorzulegen.

Es gibt Anzeichen dafür, dass der Stadtrat die Verpflichtungen zur «Gemeinnützigkeit» zugunsten von Büros aufweichen möchte. Quartier-, sozial- und umweltverträgliche Anliegen dürften somit keine Beachtung finden, bestehende Nutzungen verdrängt werden. Grund genug unsere eigenen Vorstellungen und Wünsche zu konkretisieren und mittels eines Workshops einen Vorschlag für die Zukunft des Kalkbreite-Areals zu erarbeiten.

Eure Unterstützung ist gefragt!

Sa, 11.2.06, 13.30 bis 18.00
Zusammentragen von Ideen und Utopien

So, 12.2.06, 13.30 bis 17.00
Auswertung und Konkretisierung

Es besteht die Möglichkeit nur an einem Tag teilzunehmen!
Anmeldung erwünscht unter stadtlabor@gmx.ch

Ort: Kantine der Genossenschaft Dreieck, Gartenhofstrasse 27